

[6578.] C. G. Kunze in Worms sucht:

- 1 Busch, G. L. B., Agende für evangel. Kirchen. 4. Sonderhausen 1821. Voigt. (Fehlt bei dem Verleger.)  
1 Treiße, sonntägliche Nachmittagsandachten. 8. Gotha, Gläser, 1831. (Fehlt bei dem Verleger.)

[6579.] Ferdinand Enke in Erlangen sucht und bittet um vorherige Preisangabe:

- 1 Das Gesehbuch der Gentoos, übers. v. Raspe. Hamburg 1778. Bohn.  
1 Dräsecke, Schilderungen für denkende Christen. Lüneburg, Herold & W.

[6580.] Nachstehende Romane suche ich, wenn auch schon gebraucht, zu einem billigen Preise den mir jedoch vorher anzuzeigen bitte:

- Konrad von Strahlenburg, oder das Geistergericht um Mitternacht. Ritter- u. Geistergeschichte nach Spieß.  
Ulrich von Löwenrothe, oder das Blutbad in der Todtenschlucht. Ritter. u. Geistergesch. vom Verfasser von Raimund's Fahrten.  
Ufo von Freisingen, oder die durch Zauberkräft blank gewordene Rüstung. Ritter- u. Geistergeschichte.  
Don Carlos de Caostro, oder die Schrecken der Vergeltung. Spanische Inquisitionsgeschichte.  
Adolph von Bomsen und seine treue Ida. Ein Roman.  
Aronzo, der edle Räuberhauptmann. Von Leibrock. 2. Theil apart.  
Hugo von Adlerfeld und Ida von Wertingen, von B. Cyrillus.  
Richard, der edle u. schreckliche Räuber aus Bruderhaß. von Wiedemann.  
Ritter Ebelein von Gailingen, der furchtb. Raubritter in Franken, von R. Siegmar. 2. Theil.  
Corando Corandini, der kühne Räuberhauptmann, von B. Cyrillus. 2. Bd.  
Moranzo, furchtb. Oberhaupt spanischer Räuber, von B. Cyrillus. 2 Theil.  
Simon Tanager, der furchtbarste, grausamste und frechste aller Seeräuber. 2. Bd.  
Zweibrücken, 24. Nov. 1839.

G. Ritter.

[6587.] Das **Journal für Leihbibliotheken und Buchbinder**, sowie die **Bibliothek von Ritter- und Räuber-Romanen** habe ich nur auf feste Rechnung expedirt (ausnahmsweise à Cond. auf 4 Wochen) und kann daher zur Ostermesse kein Exemplar zurücknehmen! Wer daher von beiden Artikeln etwas zu remittiren hat, wolle dieß noch vor Neujahr bewerkstelligen.

Ludwig Schreck in Leipzig.

### Vermischte Anzeigen.

[6588.] Büßow, (Mecklenburg-Schwerin) M.:M. 1838.  
P. P.

Hierdurch erlaube ich mir Ihnen die gehorsamste Anzeige zu machen, daß ich neben meiner seit 3 Jahren gegründeten Buchdruckerei, jetzt auch unter der nachstehenden Firma eine

### Verlags-Buchhandlung

von Sr. Werner

hierorts errichtet habe, und Sie daher freundlichst ersuche, mich nicht allein in die ehrenwerthe Corporation der Buchhändler aufzunehmen, sondern auch von nachstehend verzeichneten

### Uebersetzungs-Anzeigen.

[6581.] Bei Unterzeichnetem erscheint binnen Kurzem von Paul Periwinkle or the Pressgang, by the author of Cavendish, with Illustrations by „Phiz“ unter dem Titel:

Paul Periwinkle, oder das Matrosenpressen, eine deutsche Uebersetzung von Dr. C. Brindmeier. Braunschweig, Nov. 1839.

G. C. E. Meyer sen.

[6582.] Uebersetzungsanzeige.

Der Charles Roybaud eben erschienenen Roman

Georges

erscheint binnen Kurzem, elegant ausgestattet, im Verlags-Comtoir in Breslau.

[6583.] Von John Forster's neuestem Werke:

über die englische Revolution von 1649

erscheint nächstens eine Uebersetzung.

### Zurück verlangte Bücher u. s. w.

[6584.] Handlungen, die von Menzel's Handbuch u. s. Bauanschlägen Expl. ohne Aussicht zum Absatz auf dem Lager haben, bitte ich um schleunigste Remission derselben. Halle, den 2. Dec. 1839.

C. A. Kimmels Sortimentsbuchh.

G. C. Knapp.

[6585.] Bitte um Rücksendung.

Die Auflage der Berlinischen Wandfibel, welche ich am 10. Febr. d. J. als neu versandte, ist bei mir vergriffen; wer davon noch lagern hat, wird mich durch gütigst schleunige Rücksendung sehr verbinden. Berlin, 1. Dec. 1839.

Ludwig Oehmigke.

[6586.] Bitte um Rücksendung!

Die v. Rohden'sche Buchhandlung in Lübeck ersucht um schleunige Zurücksendung aller unverkauften Expl. von

Nielsen, Seligpreisungen u.

Artikeln geneigtest à Condition oder fest zu verlangen, was sich für Ihren Wirkungskreis eignen sollte. Von spätern Unternehmungen werde ich Sie seiner Zeit in Kenntniß setzen, und bitte ich vorläufig nur, Ihr Interesse auch meinen Artikeln zuzuwenden.

Die Auslieferung wird Herr R. Friese in Leipzig, der die Güte gehabt, meine Commissionen für dort zu übernehmen, prompt beschaffen.

Schenken Sie mir Ihr gütiges Wohlwollen und empfangen Sie die Versicherungen der hochachtungsvollsten Ergebenheit, womit ich mich zeichne

Sr. Werner.